## Dynamische Speicherplatzverwaltung unter C++

- C: malloc, calloc, free: liefern nur void \* - bzw. char \* - Zeiger zurück; reservieren dynamischen Speicherplatz auf dem "Heap" ("Stack" ist schneller im Zugriff, jedoch ist der Stack stark limitiert, Größe kann eingestellt werden.)

keine Konstruktor- bzw. Destruktorrufe

- C++: new, delete sind Operatoren, reservieren dynamischen Speicherplatz auf dem "Heap"

new ruft den Konstruktor für das Objekt

delete ruft den Destruktor für das Objekt

new liefert den korrekten Typzeiger zurück

mit **new** lassen sich Objekte auch mit **variablen Feldgrenzen** während der Laufzeit instantiieren, **"späte Bindung"** von Methodenaufrufen <u>während der Laufzeit</u> möglich

new liefert 0 zurück oder wirft eine exception, falls die Speicherplatzanforderung nicht realisiert wurde

1 von 2 new\_delete.fm

## Dynamische Speicherplatzverwaltung unter C++

mit new angeforderter Speicher darf nur mit delete freigegeben werden mit malloc, calloc angeforderter Speicher darf nur mit free freigegeben werden ohm \*s1 = new ohm[30]; ruft 30x den Defaultkonstruktor von class ohm auf ohm \*s1 = new ohm[30](220.0, 10.0); Konstruktor mit Parametern ist hier nicht möglich delete [] s1; s1 = 0; /\* oder \*/ s1 = nullptr; ist die korrekte Freigabe des Vektors s1 delete s1; gibt nur das Objekt s1[0] frei! ("Speicher-lack") int \*pi = new int(5); delete [] pi; pi = 0; bzw. pi = nullptr; erzeugt Laufzeitfehler! int \*pi = nullptr; delete pi; delete für Variablenwerte 0, nullptr wird übergangen int \* p1 = new int[4], \* p2 = new int(200); delete [] p1, p2; // Fehler, nur eine Zeigervariable nach delete erlaubt! delete [] p1; delete p2; p1=p2=0; // Korrekt, jeden Speicherbereich einzeln freigeben.

2 von 2 new\_delete.fm